

Dr. Stephan Busch

Office Managing Partner



Office Managing Partner

Berlin

D +49 30 2 64 73 205

stephan.busch@dentons.com

Überblick

Dr. Stephan Busch ist Office Managing Partner des Berliner Büros und als Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht und Steuerberater vorwiegend im Steuer- und Gesellschaftsrecht tätig. Er ist insbesondere in den Bereichen M&A Konzernumstrukturierung, Kreditwirtschaft und öffentliche Unternehmen sowie als Prozessanwalt vor den Finanzgerichten und dem BFH tätig.

Erfahrung

- **Finanzgruppe Deutscher Sparkassen- und Giroverband (DSGV):** Beratung im Zuge des Verkaufs und der Privatisierung der HSH Nordbank, insbesondere hinsichtlich des Wechsels der HSH aus dem Sicherungsfonds des DSGV in das Sicherungssystem der privaten Banken.
- **Verschiedene Banken:** Beratung bei der Aufarbeitung getätigter Cum-Ex-Geschäfte.
- **Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.:** Beratung bei der Gründung des neuen als Einlagensicherungssystem anerkannten institutsbezogenen Sicherungssystems der Sparkassen-Finanzgruppe.
- **Deutscher Sparkassen- und Giroverband ö.K.:** Beratung beim Erwerb der 50% Beteiligung an der DekaBank (Wert € 2,3 Milliarden).
- **Kapitalgesellschaft:** Vertretung des Klägers in den Gerichtsverfahren vor dem Bundesfinanzhof (I R 59/12) und dem Bundesverfassungsgericht (2 BvL 19/14) hinsichtlich der Verfassungsmäßigkeit der sog. Mindestbesteuerung gemäß § 10d Abs. 2 Satz 1 EStG i.V.m. § 8 Abs. 1 KStG.
- **Deutscher Sparkassen- und Giroverband ö.K.:** Beratung beim Erwerb der Landesanteile an der Landesbank Berlin Holding (LBBH) (Wert > € 5 Milliarden).
- **Corpus Sireo:** Beratung beim Verkauf eines Immobilienportfolios von 4.739 Wohn- und Gewerbeeinheiten an die degewo AG und die GESOBAU AG.

- **Landesbank Berlin - Girozentrale – AöR:** Beratung bei der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft.
- **Bankgesellschaft Berlin AG:** Steuerliche Beratung bei der Restrukturierung des Immobiliendienstleistungsgeschäfts.
- **Weberbank Privatbankiers KGaA:** Beratung hinsichtlich des Verkaufs an die Westdeutsche Landesbank AG.
- **BfA:** Beratung beim Verkauf der GAGFAH an Fortress Investment LLC (Wert € 3,5 Milliarden).
- **Deutsche Bahn AG:** Beratung beim Verkauf eines Immobilienportfolios (Wert > € 2 Milliarden) an Aurelis GmbH & Co. KG.
- **Bankgesellschaft Berlin AG:** Beratung bei der Vereinbarung der Übernahme des Risikos aus dem Immobiliendienstleistungsgeschäft durch das Land Berlin (Nominalbetrag > € 21 Milliarden).
- **Berliner Wasserbetriebe:** Beratung bei der Teilprivatisierung durch das Land Berlin an Vivendi und RWE und der späteren Beendigung der Teilprivatisierungsstruktur.
- **Deutsche Girozentrale AöR:** Beratung bei der Fusion mit der DekaBank GmbH zur DekaBank AöR.
- **Verschiedene Mandanten:** Führung von Finanzgerichtsprozessen sowie Nichtzulassungsbeschwerden und Revisionen vor dem BFH (z. B. BFH, Urteil vom 29. November 2006, I R 16/05; Urteil vom 17. Juni 2010, VI R 33/08; Urteil vom 27. Juni 2013 IV R 53/10; Beschluss vom 26. Februar 2014, I R 59/12).
- **Verschiedene Mandanten:** Aktienrechtliche Anfechtungsprozesse mit bilanzrechtlichem Hintergrund und Schiedsrichtertätigkeit im Bereich des Energierechts.
- **Verschiedene Mandanten:** Vertretung in Schadensersatzprozessen gegen Berater z.B. Werhahn ./ Haarmann Hemmelrath (geltend gemachter Schadensersatzanspruch € 430 Millionen) und Beratung im Schadensersatzprozess Haarmann Hemmelrath ./ Werhahn.

Marktwahrnehmung

JUVE empfiehlt Dr. Stephan Busch als „eines der steuerlichen Schwergewichte der Bundeshauptstadt“ und das *JUVE Handbuch 2015/2016* führt ihn als führenden Anwalt bei Steuerstreitverfahren in Deutschland. Darüber hinaus wird Dr. Stephan Busch seit 2009 in der im *Handelsblatt* veröffentlichten Liste von *Best Lawyers* als Top-Wirtschaftsanwalt im Steuerrecht genannt und erhielt zudem von *Best Lawyers* den Tax “Lawyer of the Year“-Award für 2011 und 2016. Außerdem ist Dr. Busch von *European Legal Experts* in den Jahren 2007 bis 2013 fortlaufend im Bereich Steuerrecht ausgezeichnet worden. *Chambers and Partners* hat ihn als führenden und einen der meistempfohlenen Anwälte für Steuerrecht in Europa bezeichnet. Die internationale Steuerpublikation *International Tax Review* empfiehlt Dr. Stephan Busch in *Tax Controversy Leaders 2017* als führenden Experten im Bereich Steuerstreitigkeiten.

Insights

Artikel

- „Hase, Igel und die Grunderwerbssteuer“, *Handelsblatt*, veröffentlicht am 13. August 2013
- „Tax Alert – Adverse Change in Real Estate Transfer Tax Proposed“, 2012
- „Verändert § 15 S. 1 Nr. 2 KStG in der Fassung vom 20.12.2001 den Gegenstand einer Veräußerung?, Anmerkung zum Urteil des BGH vom 19.03.2009 - IX ZR 214/07 und zu Pung/Dötsch“, *Der Konzern*, 2010
- „Finanzierung von Wohnungsbeständen unter Anwendung der Zinsschranke“, *JUVE Handbuch 2008/2009*
- „Ein Zwang zur steuerlichen Beratung? – Anmerkung zum Urteil des FG Hamburg vom 18.02.2008 - 3 K

212/06“, *Betriebs-Berater*, 2009

- „Behandlung von Pensionszusagen an persönlich haftenden Gesellschafter einer KGaA, Anmerkung zum Urteil des FG Berlin / Brandenburg vom 09.07.2008 - 8 K 61 31/05 B“, *Finanz-Rundschau*, 2008
- „Fußball oder Fahrrad“, *Financial Times Deutschland*, veröffentlicht am 10. Dezember 2008
- Tax Newsletter Germany September 2007
- „Übertragung des Verlustvortrags nach § 12 Abs. 3 UmwStG 1995 – Erfordernis der Einstellung des Geschäftsbetriebs, Anmerkung zum BFH-Urteil vom 29. 11. 2006 - I R 16/05“, *Der Betrieb*, 2007
- Tax Newsletter Germany February 2007

Bücher

- „Die unberechtigte Schadensersatzklage gegen eine Anwaltskanzlei“, Festschrift für Wilhelm Haarmann, IDW-Verlag, 2015
- Co-Autor, Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts, Band 2: Gesellschaft mit beschränkter Haftung, 4. Auflage, 2012
- Co-Autor, Die Besteuerung der GmbH, 2. Auflage 2010
- Co-Autor, Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts, Band 2: Gesellschaft mit beschränkter Haftung, 3. Auflage, 2009

Interviews

- „Mindeststeuer wird ein Fall für Karlsruhe – Anwälte hoffen, dass Firmen künftig wieder alle Verluste verrechnen können“, *Handelsblatt*, veröffentlicht am 21. März 2014
- „Nur halb geschlossen“, *Handelsblatt*, veröffentlicht am 1. Juli 2013

Aktivitäten und Mitgliedschaften

- Dr. Busch war von 1999 bis 2008 Referent der steuerrechtlichen Jahresarbeitstagung der Arbeitsgemeinschaft der Fachanwälte für Steuerrecht in Wiesbaden.

Mitgliedschaften

- Mitglied, Steuerausschuss der IHK Berlin
- Mitglied, Arbeitsgemeinschaft der Fachanwälte für Steuerrecht

Bisherige und aktuelle Beschäftigung

- Office Managing Partner, Dentons, Berlin, 2014 bis heute
- Partner, Dentons (ehemals Salans), 2006-2014
- International Partner, Haarmann Hemmelrath, 1999-2005
- Partner, BDO Deutsche Warentreuhand AG, 1988-1999

Tätigkeitsbereiche

Praxisgruppen

- Gesellschaftsrecht
- Steuerrecht
- Steuerrecht in Deutschland
- Gesellschaftsrecht in Deutschland

Branchen

- Banken und Finanzinstitute
- Regierung
- Infrastruktur und PPP

Ausbildung

- Freie Universität Berlin, 1989, Dr. iur.
- Referendariat, 1984-1986, Berlin und Bangkok
- Universität Hamburg, 1983, Studium der Rechtswissenschaft

Zulassungen und Qualifikationen

- Rechtsanwalt, Deutschland, 1987
- Steuerberater, Deutschland, 1989
- Fachanwalt für Steuerrecht, Deutschland, 1991

Sprachen

- Englisch
- Deutsch